

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat auch im Geschäftsjahr 2009 eng mit dem Vorstand zusammengearbeitet. Bei der Leitung des Unternehmens hat er diesen regelmäßig beraten und überwacht.

Der Aufsichtsrat hat alle durch gesetzliche Bestimmungen und durch die Satzung der WILEX AG vorgegebenen Aufgaben umfassend wahrgenommen.

Alle wesentlichen strategischen und operativen Maßnahmen hat der Vorstand dem Aufsichtsrat präsentiert und deren Umsetzung vorab mit diesem abgestimmt. Über die Lage und Entwicklung des Unternehmens ließ sich der Aufsichtsrat regelmäßig Bericht erstatten. Der Aufsichtsrat hat sich über alle wichtigen Geschäftsvorgänge und die grundsätzlichen Fragen der Geschäftspolitik, der Geschäftsführung und Unternehmensplanung regelmäßig, ausführlich und zeitnah informiert. Sämtliche dem Aufsichtsrat überlassenen Unterlagen wurden ausnahmslos geprüft. Die Auskunftspersonen der Gesellschaft, insbesondere die Mitglieder des Vorstands, wurden zu wesentlichen Sachverhalten befragt.

Der Aufsichtsrat ließ sich darüber hinaus über alle wichtigen Ereignisse informieren, die für die Beurteilung der Lage, Strategieumsetzung und Zielerreichung, der Entwicklung und der Leitung der WILEX AG von besonderer Bedeutung waren. Mit dem Vorsitzenden des Vorstands hat insbesondere der Vorsitzende des Aufsichtsrats regelmäßig die Strategie beraten und den Stand der Geschäftsentwicklung erörtert. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats wurde über alle wichtigen Vorstandsbeschlüsse zeitnah informiert und veranlasste bei Bedarf die Behandlung wichtiger Angelegenheiten im Aufsichtsrat oder in den zuständigen Ausschüssen des Aufsichtsrats.

Schwerpunkte im Geschäftsjahr 2009

Der Aufsichtsrat ist im Geschäftsjahr 2009 (1. Dezember 2008 bis 30. November 2009) zu insgesamt acht ordentlichen Sitzungen zusammengetreten. Alle Mitglieder des Aufsichtsrats haben an mindestens der Hälfte der Sitzungen teilgenommen. Darüber hinaus fanden im Rahmen der regelmäßigen Überwachung und Beratung des Vorstands zahlreiche Telefonkonferenzen statt.

Im Mittelpunkt der Beratungen stand zum einen der Abschluss der strategischen Allianz mit UCB Pharma S.A. (UCB) und zum anderen die Durchführung der Barkapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital. Der Aufsichtsrat hat beiden Maßnahmen zugestimmt.

Der Aufsichtsrat hat sich auch regelmäßig und umfassend über die finanzielle Situation des Unternehmens und das Risikomanagement informiert und mit dem Vorstand über die künftige Unternehmensstrategie beraten. Dem Budget und den Unternehmenszielen des Vorstands für das Geschäftsjahr 2009 hat der Aufsichtsrat nach eingehender Beratung zugestimmt.

Darüber hinaus hat sich der Aufsichtsrat über die Forschungs- und Entwicklungsprojekte sowie die klinischen Programme der WILEX AG informiert. Besonderes Augenmerk lag auf dem Fortschreiten der Phase III-Zulassungsstudie mit REDECTANE®, dem Fortgang der Phase III-Zulassungsstudie mit RENCAREX® sowie der Durchführung der Phase II-Studien mit MESUPRON®. Darüber hinaus hat sich der Aufsichtsrat über die Weiterentwicklung der neuen, von UCB im Rahmen der strategischen Allianz übernommenen Programme informiert. Dabei lag ein besonderer Fokus auf dem oralen MEK-Inhibitor WX-554, für den bei Erreichen der beiden Meilensteine „Antragstellung auf Durchführung einer klinischen Studie“ und „Beginn der Phase I-Studie“ Meilensteinzahlungen von UCB an WILEX in Höhe von jeweils 5 Mio. Euro fällig wurden.

Zudem hat der Aufsichtsrat seine Geschäftsordnung im Hinblick auf das am 29. Mai 2009 in Kraft getretene Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) sowie das am 5. August 2009 in Kraft getretene Gesetz zur Angemessenheit der Vorstandsvergütung (VorstAG) überprüft und erforderliche Änderungen beschlossen. Dabei wurden dem Aufsichtsrat die Zuständigkeit für die Festlegung der Gesamtvergütung der einzelnen Vorstandsmitglieder und die Überprüfung der Struktur

des Vergütungssystems für den Vorstand zugewiesen und dem bislang für diese Fragen etablierten beschließenden Personalausschuss nur noch eine vorbereitende Funktion eingeräumt. Darüber hinaus wurde bei der Besetzung des Prüfungsausschusses die Bestimmung aufgenommen, dass einer der Prüfungsausschussmitglieder die Voraussetzungen eines Finanzexperten gemäß § 100 Abs. 5 AktG erfüllen soll. In diesem Zusammenhang wurde auch erörtert und festgestellt, dass der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Dr. Georg Baur, aufgrund seiner beruflich gesammelten Erfahrungen und seiner langjährigen Tätigkeit im Prüfungsausschuss über Sachverstand auf den Gebieten der Rechnungslegung und Abschlussprüfung verfügt und somit die Voraussetzungen eines Finanzexperten gemäß §§ 107 Abs. 4, 100 Abs. 5 AktG erfüllt.

Schließlich hat sich der Aufsichtsrat mit der Wiederbestellung von Peter Llewellyn-Davies zum Vorstandsmitglied und der damit verbundenen Verlängerung des Vorstandsvertrages befasst. In diesem Zusammenhang wurden auch das Vergütungssystem der Vorstände und die Angemessenheit der Vorstandsvergütung überprüft und für angemessen befunden. Der Aufsichtsrat ist der Empfehlung des Personalausschusses gefolgt und hat beschlossen, die Amtszeit und den Vorstandsvertrag für Peter Llewellyn-Davies zu verlängern und die Vergütung anzupassen.

Corporate Governance

In der Sitzung vom 25. Januar 2010 hat sich der Aufsichtsrat gemeinsam mit dem Vorstand eingehend mit den neuen Empfehlungen und Anregungen des Deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK) in der Fassung vom 18. Juni 2009 beschäftigt. Der Aufsichtsrat hat am 18. Februar 2010 gemeinsam mit dem Vorstand entschieden, die Empfehlungen und Anregungen des DCGK teilweise umzusetzen. Die neue Entsprechenserklärung von Vorstand und Aufsichtsrat wurde am selben Tag verabschiedet und ist über die [Internetseite](http://www.wilex.de/Investoren/Entsprechenserklaerung.php) <http://www.wilex.de/Investoren/Entsprechenserklaerung.php> des Unternehmens abrufbar. Weitere Informationen sind im gemeinsamen Corporate Governance Bericht von Vorstand und Aufsichtsrat ausgeführt.

 Seite 15

 www.wilex.de

Tätigkeit der Ausschüsse

Aus Effizienzgründen gibt es einen gemeinsamen Personal- und Nominierungsausschuss, der in seiner jeweiligen Funktion tagt. Der Personalausschuss (bis 31. August 2009 als beschließender Ausschuss etabliert, seit 1. September 2009 als vorbereitender Ausschuss tätig) trat im Geschäftsjahr 2009 zu drei Sitzungen zusammen. Darin befasste er sich insbesondere mit der Festlegung von Bonuszielen für die Vorstandsmitglieder für das Geschäftsjahr 2009 sowie mit der Zielerreichung im Geschäftsjahr 2008. Darüber hinaus wurde eine Vertragsverlängerung für das Vorstandsmitglied Peter Llewellyn-Davies ausgearbeitet und dem Aufsichtsrat zur Beschlussfassung vorgeschlagen sowie die Auswirkungen des Gesetzes zur Angemessenheit der Vorstandsvergütung erörtert. Der Nominierungsausschuss (vorbereitender Ausschuss) ist zu einer Sitzung zusammengetreten, in der er sich mit der Nachfolgeplanung bei Aufsichtsrats- und Vorstandsmitgliedern befasst hat.

Der Prüfungsausschuss (vorbereitender Ausschuss) hielt im Berichtsjahr vier Sitzungen ab. Unter anderem befasste er sich mit der Auswahl des Abschlussprüfers und empfahl dem Aufsichtsrat, der Hauptversammlung die KPMG AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2009 vorzuschlagen. Der Aufsichtsrat ist dieser Empfehlung gefolgt, und auf Vorschlag des Aufsichtsrats wurde die KPMG AG von der ordentlichen Hauptversammlung am 26. Mai 2009 gewählt und im Anschluss vom Aufsichtsrat mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2009 beauftragt. Gemäß Ziffer 7.2.1 des Deutschen Corporate Governance Kodex holte der Aufsichtsrat im Vorfeld eine Unabhängigkeitserklärung des Abschlussprüfers ein. Mit dem Abschlussprüfer erörterte der Prüfungsausschuss zudem die Jahresabschlüsse für 2008 sowie die Quartalsberichte und den Halbjahresbericht für 2009. Zudem hat der Prüfungsausschuss die Eigenkapitalsituation der Gesellschaft sowie die Auswirkungen des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes erörtert.

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat keine weiteren Ausschüsse gebildet.

Schwerpunkt nach Ende des Geschäftsjahres

Der Aufsichtsrat hat am 3. Dezember 2009 den endgültigen Umfang der Durchführung der Barkapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital und die entsprechende Satzungsänderung beschlossen.

 Seite 105

Billigung der Jahresabschlüsse

Der Abschlussprüfer KPMG AG hat die vom Vorstand aufgestellten Jahresabschlüsse und die Lageberichte der WILEX AG nach HGB und IFRS einschließlich der zugrunde liegenden Buchführung für das Geschäftsjahr 2009 geprüft und beide Abschlüsse mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Jahresabschlussunterlagen und die Prüfungsberichte wurden allen Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig zur Verfügung gestellt. Der Abschlussprüfer hat an der Sitzung des Prüfungsausschusses am 11. Februar 2010 sowie an der heutigen Sitzung des Aufsichtsrats zur Billigung der Jahresabschlüsse teilgenommen und über wesentliche Ergebnisse der Prüfung berichtet. Der Prüfungsausschuss hat das Ergebnis ausführlich erörtert und dem Aufsichtsrat vorgeschlagen, die Jahresabschlüsse zu billigen.

Der Aufsichtsrat hat das Prüfungsergebnis ebenfalls zur Kenntnis genommen und seinerseits die Jahresabschlüsse und Lageberichte sowie den Vorschlag zur Verwendung des Bilanzergebnisses (HGB) entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen geprüft und stimmt den Ergebnissen der Abschlussprüfung zu. Der Aufsichtsrat erhebt nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung keine Einwendungen und hat in seiner heutigen Sitzung die Jahresabschlüsse daher gebilligt. Der Jahresabschluss nach HGB für das Geschäftsjahr 2009 ist damit festgestellt.

Der Abschlussprüfer ist ferner zu dem Ergebnis gelangt, dass die Risiken und Chancen im Lagebericht zutreffend und ausgewogen dargestellt sind und die vom Vorstand gemäß § 91 Abs. 2 AktG getroffenen Maßnahmen geeignet sind, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, welche den Fortbestand der Gesellschaft gefährden könnten.

Dank für engagierte Leistungen

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der WILEX AG für ihr großes Engagement im Geschäftsjahr 2009. Durch ihren Einsatz ist das Portfolio von WILEX weiter gereift und es konnten wichtige Meilensteine erreicht werden.

München, 23. Februar 2010

Der Aufsichtsrat



Dr. David Ebsworth
Vorsitzender